

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Schulstandort Frankstr. 26, 50676 Köln; Erneuerung des Werk- und des naturwissenschaftlichen Bereiches****Beschlussorgan**

Ausschuss Schule und Weiterbildung

Finanzausschuss

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	24.03.2014
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	27.03.2014
Finanzausschuss	07.04.2014

*Der Ausschuss Schule und Weiterbildung verzichtet auf eine erneute Vorlage, sofern die Bezirksvertretung 1 die Vorlage ungeändert beschließt. Andernfalls können die Termine der weiteren Bearbeitungsfolge nicht gehalten werden.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschließt die Durchführung von Fachraumerneuerungen im Werk- und naturwissenschaftlichen Bereich am Schulstandort Frankstr. 26, 50676 Köln mit Gesamtkosten von 1.337.000 Euro, davon sind 606.000 Euro Einrichtungskosten, 50.000 Euro Planungskosten für Fachraumeinrichtung und 681.000 Euro konsumtive Baukosten.

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 606.000 Euro aus dem Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Teilplanzeile 9, Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		<u>606.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	€ _____	<u>0</u> %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>731.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	___ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen		_____ €
b) Sachaufwendungen etc.		_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>für HJ 2014</u>	<u>20.200</u> €
	<u>ab HJ 2015</u>	<u>40.400</u> €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge		_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten		_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen		_____ €
b) Sachaufwendungen etc.		_____ €

Beginn, Dauer

Begründung:Begründung der Dringlichkeit:

Am Schulstandort Frankstr. 26 ist zur Zeit die Konrad-Adenauer-Realschule untergebracht. Zum Schuljahr 2014/2015 ist der Start der Gesamtschule Innenstadt hier vorgesehen.

Unter den jetzigen Voraussetzungen kann weder die bereits bestehende Realschule noch die entstehende Gesamtschule einen lehrplanmäßigen Unterricht im Werk – und naturwissenschaftlichen Bereich durchführen. Damit eine Umsetzung der Maßnahme in den Sommerferien 2014 erfolgen kann (zur Minderung umbaubedingter Unterrichtsausfallzeiten und zur Sicherstellung des lehrplanmäßigen Unterrichtes) ist die Entscheidung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 24.03.2014 bzw. des Finanzausschusses am 07.04.2014 dringend erforderlich.

Problemstellung des Beschlussvorschlages. Begründung:

Gemäß der Zuständigkeitsordnung entscheidet der Ausschuss für Schule und Weiterbildung über Einrichtungskosten von mehr als 100.000 Euro bis 1.000.000 Euro.

Am Schulstandort Frankstr. 26, 50676 Köln ist beabsichtigt, eine Erneuerung des Werk – und naturwissenschaftlichen Bereiches durchzuführen. Hierbei handelt es sich um 4 Werkräume mit Maschinenbereich sowie 4 Räume im NW-Bereich. Das in beiden Bereichen vorhandene Inventar ist bereits über 40 Jahre alt und in vielen Bereichen erheblich defekt. Die Einrichtung der v. g. Fachräume entspricht aufgrund des Alters und der geänderten pädagogischen sowie der sicherheitstechnischen Bestimmungen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Teilweise sind die Fachräume nur noch bedingt nutzbar.

Aufgrund der fehlerhaften elementaren Sicherheitseinrichtungen sowie des desolaten Zustandes einiger technischer Geräte ist ein sicherer praxisnaher Unterricht - wie er im Curriculum gefordert wird - nicht mehr garantiert. Des Weiteren ist die Möblierung sehr stark verschlissen.

Da eine Reparatur unwirtschaftlich ist, ist eine vollständige Fachraumerneuerung sowohl im Fachbereich Werken als auch im naturwissenschaftlichen Bereich zur Erteilung des lehrplanmäßigen Unterrichts dringend erforderlich. Hierbei sollen auch notwendige Optimierungen in den Raumaufteilungen bzw. des Zuschnitts vorgenommen werden, um so auf die jetzigen Erfordernisse an einen modernen Lehrraum einzugehen.

Gemäß § 79 Schulgesetz NW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie eine dem allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie entsprechende Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Die Kosten für die Neueinrichtung der Fachräume setzen sich wie folgt zusammen:

Neueinrichtung Möbel Werkbereich	rd. 150.000 €
Neueinrichtung Möbel NW-Bereich	rd. 376.000 €
<u>Neu- und Ergänzungsbeschaffung von Unterrichtsmitteln</u>	<u>rd. 80.000 €</u>
Kosten der Einrichtung	rd. 606.000 €

zuzüglich Kosten für Fachraumplaner

	rd. 50.000 €
--	--------------

Finanzierung:

Einrichtungskosten

Die gesamten Kosten belaufen sich auf rund 606.000 €.

Die Finanzierung der Einrichtung erfolgt aus veranschlagten Finanzmitteln innerhalb des Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, im Haushaltsjahr 2014 bei Finanzstelle 4014-0301-0-4500/Finanzposition 4014.578.3100.6.

Die Finanzierung der bilanziellen Abschreibung in Höhe von 20.200 EUR im Haushaltsjahr 2014 und 40.400 Euro/Jahr ab dem Haushaltsjahr 2015 sowie die Kosten für die Fachraumplanung in Höhe von 50.000 EUR im Haushaltsjahr 2014 erfolgen aus dem Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben.

Baukosten

Die von der Gebäudewirtschaft ermittelten Gesamtkosten belaufen sich auf rund 681.000 Euro (Werkbereich ~ 235.000 Euro, NW-Bereich ~ 446.000 Euro). Hierbei handelt es sich ausschließlich um durch die Einrichtungserneuerung bedingte Baumaßnahmen (Erhaltungsaufwand). Die Kosten werden voraussichtlich noch im Jahr 2014 kassenwirksam.

Die Finanzierung erfolgt aus veranschlagten Mitteln innerhalb des Teilergebnisplans 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, im Haushaltsjahr 2014.

Das Rechnungsprüfungsamt hat mit Schreiben vom 12.03.2014 (Anlage 1) zu der beabsichtigten Maßnahme Stellung genommen.

Alternative:

Wegen der oben angeführten Gründe ist keine Alternative möglich.